



Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Systemtechnik an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg

vom 4. Februar 2019

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2018, GVBl. S. 533) erlässt die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (Hochschule) folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Systemtechnik an der Hochschule vom 21. September 2011, zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Juni 2016, wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von neun Studiensemestern, die berufsbegleitend durchgeführt werden. Es gliedert sich in drei Abschnitte. Den ersten Abschnitt bilden die Studiensemester 1 bis 2. Er umfasst die Basismodule des Studiengangs. Der zweite Studienabschnitt wird durch die Studiensemester 3 bis 6 gebildet. Er umfasst die Kern- und Anwendungsmodule des Studiengangs. Im dritten Studienabschnitt, der durch die Studiensemester 7 bis 9 gebildet wird, erfolgt eine fachliche Vertiefung und Anwendung. Die Module des ersten Studienabschnitts zusammen mit den Modulen Nr. 9 „Werkstofftechnik“, Nr. 10 „Praktikum Mechatronik“, Nr. 13 „Grundlagen der Betriebswirtschaft“ und Nr. 19 „Grundlagen der Biochemie“ des zweiten Studienabschnitts bestimmen die Grundlagenmodule im Sinne von § 4 Abs. 2 Satz 2 RaPO.“

2. § 7 erhält folgende Fassung:

„§ 7 Studienplan

(1) Die Fakultät Maschinenbau erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebotes und zur Information der Studierenden einen Studienplan gemäß den Regelungen in § 11a der APO.

(2) Der Studienplan enthält insbesondere auch Regelungen und Angaben über

1. die besonderen Lehrveranstaltungs- und Prüfungstermine im berufsbegleitenden Studium und

2. die genauen Bestimmungen zu Anforderungen und Bewertungsmaßstäben für studienbegleitende Leistungsnachweise vom Typ „praktischer Leistungsnachweis“ (prLN).

(3) Ein Anspruch darauf, dass Wahlpflichtmodule tatsächlich angeboten werden, besteht nicht. Desgleichen besteht kein Anspruch darauf, dass die dazugehörigen Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.“

3. § 8 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Zum Eintritt in den zweiten Studienabschnitt ist nur berechtigt, wer im ersten Studienabschnitt mindestens 17 Credits erzielt hat.“

4. Die Tabellen I und II im Anhang werden durch die Tabelle I und II im Anhang dieser Satzung ersetzt. Die Erläuterungen am Ende der Anlage werden am Ende der Anlage in der Studien- und Prüfungsordnung ergänzt.

§ 2

Diese Satzung tritt rückwirkend zum Wintersemester 2018/19 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens neu in das erste Fachsemester des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs Systemtechnik einschreiben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 17. Januar 2019 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch den Präsidenten der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg.

Regensburg, 4. Februar 2019



Prof. Dr. Wolfgang Baier
Präsident

Die Satzung wurde am 04.02.2019 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 04.02.2019 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 04.02.2019.

Anlage:

I. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 1. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	UE*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungs- nachweise	Zulassungs- voraus- setzungen		
1 MA1	Ingenieurmathematik 1 (Mathematics for engineers 1)	68	7	SU, Ü	schrP, 90				1
2 MA2	Ingenieurmathematik 2 (Mathematics for engineers 2)	68	7	SU, Ü	schrP, 90				1
3 STA	Technische Mechanik – Statik (Engineering mechanics – Statics)	48	5	SU, Ü	schrP, 120				1
4 GEE	Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik (Fundamentals of electrical engineering and electronics)	46	5	SU, Ü		Kl, 120 Min. o. 2 x 60 Min. ¹⁾			1
5 GII	Grundlagen der Ingenieurinformatik (Fundamentals of computer science for engineers)	46	5	SU, Ü, Pr	schrP, 90				1
6 PH	Physik mit Praktikum (Physics with laboratory)	70	7						1
6.1 PHV	Physik Vorlesung	(46)	(5)	SU, Ü	schrP, 90				(1)
6.2 PHP	Physik Praktikum	(24)	(2)	Pr		prLN ¹⁾			-
7 TE	Technisches Englisch (Technical English)	26	4	SU, Ü		Kl, 90 Min. u. Referat 10 Min.		Teilnoten- gewichte: 3/4 Kl und 1/4 Referat	1
Summen für den ersten Studienabschnitt:		372	40						7

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an.

¹⁾ Das Nähere regelt der Studienplan.

II. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 2. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	UE*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungsnachweise	Zulassungsvoraussetzungen		
8 DYN	Technische Mechanik - Dynamik (Engineering mechanics - Dynamics)	48	5	SU, Ü	schrP, 120				1
9 ²⁾ WTK	Werkstofftechnik (Materials engineering)	46	5	SU, Ü	schrP, 90				1
10 ²⁾ PME	Praktikum Mechatronik (Internship mechatronic basics)	-	5	Pr				mind. 6-wöchiges Praktikum	-
11 ME	Maschinenelemente (Design of machine elements)	46	5	SU, Ü	schrP, 120				1
12 GKC	Grundlagen der Konstruktion/CAD (Fundamentals of engineering design/CAD)	68	7	SU, Ü, S		StA			2
13 ²⁾ GBW	Grundlagen der Betriebswirtschaft (Fundamentals of business administration)	46	5	SU, Ü	schrP, 90				2
14 MTP	Messtechnik mit Praktikum (Measurement engineering with laboratory work)	46	5	SU, Ü, Pr	schrP, 90	prLN ¹⁾			2
15 RT	Regelungstechnik mit Praktikum (Control engineering with laboratory work)	62	7						2
15.1 RTV	Regelungstechnik	(46)	(5)	SU, Ü	schrP, 90				(1)
15.2 RTP	Regelungstechnik Praktikum	(16)	(2)	Pr		prLN ¹⁾			-
16 AAS	Aktorik und Antriebssysteme (Actuators and drive systems)	46	6	SU, Ü	schrP, 90				2
17 SES	Sensorik und Signalübertragung (Sensors and signal transmission)	46	5	SU, Ü	schrP, 90				2
18 PI	Prozessinformatik (Software based process control)	46	5	SU, Ü, Pr	schrP, 90				2
20 PQM	Projekt- und Qualitätsmanagement (Project and quality management)	32	5	SU		StA			2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (in englischer Sprache)	UE*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungsnachweise	Zulassungsvoraussetzungen		
21 WE	Wirtschaftsenglisch (Business English)	26	4	SU, Ü		KI, 90 Min. u. Referat, 10 Min.		Teilnotengewichte: 3/4 KI und 1/4 Referat	2
22 AWM	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (General studies elective module)	48	6						2
22.1 AW1	AW-Modul 1	(24)	(3)	SU, Ü, S		KI o. StA o. mdILN ¹⁾			(1/2)
22.2 AW2	AW-Modul 2	(24)	(3)	SU, Ü, S		KI o. StA o. mdILN ¹⁾			(1/2)
Summen für den zweiten Studienabschnitt:		652	80						25

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an.

¹⁾ Das Nähere regelt der Studienplan.

²⁾ Grundlagenmodule im Sinne von § 4 Abs. 2 Satz 2 RaPO

Erläuterung:

Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 bis 15 Seiten betragen soll.